

# GV Helmstorf

Sitzung vom 02.07.2020

Seite 39

in Kühren, Feuerwehrhaus

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 40 bis 46  
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21.10 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 9

a) stimmberechtigt:

1. BM`in Birgitta Ford	13.
2. Stephan Corves	14.
3. Frank Hagedorn	15.
4. Bernd Laatz	16.
5. Bianca Moritzen	17.
6. Oliver Steen	18.
7. Mirko Steiner	19.
8. Eckhard Schult	20.
9. Carsten Kock	b) nicht stimmberechtigt
10.	1. Gesa Timmermann/ Amt Lütjenburg, Protokollführung
11.	2. 1 Zuhörer
12.	3.
	4.

Es fehlten:

a) entschuldigt:	Grund:	b) unentschuldigt:
1.		1.
2.		2.
3.		3.
4.		4.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 18.06.2020 auf Donnerstag, den 02.07.2020 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Die Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

### **Tagesordnung:**

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung vom 02.12.2019
4. Verabschiedung einer ausscheidenden Gemeindevertreterin
5. Verpflichtung eines neuen Gemeindevertreters
6. Wahl eines neuen Mitglieds im Finanzausschuss
7. Wahl einer/s stellvertretenden Vorsitzenden des Finanzausschusses
9. Jahresrechnung 2018
10. Jahresrechnung 2019
11. Ortsentwässerung – Abrechnung 2019
12. Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr
  - a) Jahresbericht
13. Spendenübersicht 2019 – Kenntnisnahme
14. Erweiterung des Flächennutzungsplanes Kühren
15. Batteriespeicher für das Feuerwehrhaus – Genehmigung der Eilentscheidung
16. Fußweg Möhlendorstraat – Genehmigung der Eilentscheidung
17. Parkplatzsituation Karkdoorstraat
18. Einführung Ratsinformationssystem
19. Einwohnerfragestunde
20. Verschiedenes

### **Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:**

Bürgermeisterin Frau Ford schlägt vor, als neuen Tagesordnungspunkt 8 den Punkt „Übernahme der anteiligen Kosten für die Kindertagespflege“ mit auf die Tagesordnung zu nehmen. Weiterhin schlägt sie vor, als neuen Tagesordnungspunkt 21 „Bauangelegenheiten“ im nicht öffentlichen Sitzungsteil mitaufzunehmen. Die Gemeindevertretung stimmt der vorstehend geänderten Tagesordnung zu.

- 9 dafür -

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.  
Zu dem Punkt 21 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

### 1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Es besteht Einvernehmen, dass der Tagesordnungspunkt 21 „Bauangelegenheiten“ in nicht öffentlicher Sitzung behandelt werden soll.

- 9 dafür -

### 2. Einwohnerfragestunde

Bürgermeisterin Frau Ford trägt das Anliegen eines Bürgers vor. Danach möchte die Person seinen Geburtstag in der sogenannten Feierkühle entrichten und bittet die Gemeinde um diesbezüglich Zustimmung. Bürgermeisterin Frau Ford weist darauf hin, dass die gesetzlichen Vorgaben aufgrund der Corona-Beschränkungen der Gemeinde nicht viel Spielraum lassen. In der Kühle gäbe es keine sanitären Anlagen, so dass die Hygienevorschriften nicht eingehalten werden können. Auch wäre eine sogenannte Teilnehmerliste erforderlich und Tanz sei auszuschließen. Die anwesenden Gemeindevertreter teilen die Meinung von Bürgermeisterin Frau Ford und betonen, dass sie dem Antragsteller gerne die Möglichkeit für eine Geburtstagsfeier in der Feierkühle eröffnet hätten, dass sich eine Genehmigung aufgrund der gesetzlichen Auflagen aber als sehr schwierig gestalten würde.

### 3. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung vom 02.12.2019

Ohne weitere Aussprache wird die Niederschrift vom 02.12.2019 genehmigt.

- 8 dafür, 1 Enthaltung -

### 4. Verabschiedung einer ausscheidenden Gemeindevertreterin

Bürgermeisterin Frau Ford teilt mit, dass Gemeindevertreterin Frau von Papen ihr Mandat niedergelegt hat. Aus krankheitsbedingten Gründen kann sie an der heutigen Sitzung leider nicht teilnehmen. Frau Ford bedauert das Ausscheiden von Frau von Papen und teilt mit, dass sie das Geschenk sowie die Urkunde zu einem späteren Zeitpunkt überreichen wird.

### 5. Verpflichtung eines neuen Gemeindevertreters

Bürgermeisterin Frau Ford teilt mit, dass die Gemeindevertreterin Anna von Papen mit Schreiben vom 28.05.2020 angezeigt hat, dass sie ihr Mandat als Gemeindevertreterin ab dem 05.06.2020 niederlegen müsse. Als Listennachfolger wäre Herr Bernd Laatz zu verzeichnen. Dieser habe sein Mandat am 10.06.2020 angenommen.

Bürgermeisterin Frau Ford verpflichtet den Gemeindevertreter Herrn Bernd Laatz durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten und führt ihn in seine Tätigkeit als Gemeindevertreter ein.

### 6. Wahl eines neuen Mitglieds im Finanzausschuss

Es wird Herr Frank Hagedorn als neues Mitglied im Finanzausschuss vorgeschlagen.

- 8 dafür, 1 Enthaltung -

### 7. Wahl einer/s stellvertretenden Vorsitzenden des Finanzausschusses

Als stellvertretender Vorsitzender des Finanzausschusses wird Herr Frank Hagedorn vorgeschlagen.

- 8 dafür, 1 Enthaltung -

### 8. Übernahme der anteiligen Kosten für die Kindertagespflege

Bürgermeisterin Frau Ford teilt mit, dass nach derzeitigem Stand mit Wirkung vom 01.01.2021 das neue Kindertagesförderungsgesetz – KitaG in Kraft treten wird. Anders als bisher ist dort in § 51 Abs. 1 geregelt, dass die Gemeinde, in der das Kind zum monatlichen Stichtag seine alleinige oder Hauptwohnung hat, an den örtlichen Träger einen monatlichen Finanzierungsbeitrag zahlt, wenn das Kind zum monatlichen Stichtag in der Kindertagespflege gefördert wird. Somit kann der freiwillige Beitrag der Gemeinde entfallen. Ohne weitere Aussprache ergeht folgender **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung hebt den Beschluss vom 16.10.2017 bezüglich der Übernahme der anteiligen Kosten an den vom Kreis Plön anerkannten laufenden Geldleistungen gemäß § 23 Abs. 2 SGBVII mit Inkrafttreten des neuen Kindertagesförderungsgesetzes auf.

- 9 dafür -

### 9. Jahresrechnung 2018

Bürgermeisterin Frau Ford teilt mit, dass in der Finanzausschusssitzung am 16.05.2019 ein Empfehlungsbeschluss zur Jahresrechnung 2018 an die Gemeindevertretung ergangen ist. Eine Beratung seitens der Gemeindevertretung ist jedoch seitdem nicht erfolgt. Ohne weitere Aussprache ergeht folgender **Beschluss:**

1. Die Gemeindevertretung genehmigt gem. §§ 28 und 82 der Gemeindeordnung (GO) die über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2018 im Verwaltungshaushalt im Gesamtbetrag von 28.238,47 EUR und im Vermögenshaushalt im Gesamtbetrag von 3.618,21 EUR.
2. Die Gemeindevertretung beschließt gem. § 94 Abs. 4 GO die Jahresrechnung 2018.

- 8 dafür, 1 Enthaltung -

### 10. Jahresrechnung 2019

Der Vorsitzende des Finanzausschusses, Herr Steiner, erläutert die vorliegende Jahresrechnung 2019. Nach kurzer Aussprache ergeht folgender **Beschluss:**

1. Die Gemeindevertretung genehmigt gem. §§ 28 und 82 der Gemeindeordnung (GO) die über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2019 im Verwaltungshaushalt im Gesamtbetrag von 25.030,80 EUR und im Vermögenshaushalt im Gesamtbetrag von 4.962,62 EUR.
2. Die Gemeindevertretung beschließt gem. § 94 Abs. 4 GO die Jahresrechnung 2019.

- 9 dafür -

### 11. Ortsentwässerung – Abrechnung 2019

Auch zu diesem Tagesordnungspunkt erläutert der Vorsitzende des Finanzausschusses, Gemeindevertreter Herr Steiner, die Sachlage. Nach kurzer Aussprache ergeht folgender **Beschluss**:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Abrechnung 2019 zur Ortsentwässerung zur Kenntnis zu nehmen. Über eine Aufstockung der Zuführung an die Entschlammungsrücklage soll zu einem späteren Zeitpunkt beraten werden.

- 9 dafür -

### 12. Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr

#### a) Jahresbericht

Ohne weitere Aussprache nimmt die Gemeindevertretung den vorliegenden Jahresbericht der Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr für das Jahr 2019 zur Kenntnis.

- 9 dafür -

### 13. Spendenübersicht 2019 – Kenntnisnahme

Die im Haushaltsjahr 2019 eingegangenen Spenden werden erläutert. Es ergeht folgender **Beschluss**:

Die Gemeindevertretung nimmt die im Haushaltsjahr 2019 gewährten Zuwendungen zur Kenntnis. Die Zuwendungen und die Verwendungszwecke sind der in der Sitzungsvorlage beigefügten Übersicht aufgelistet.

- 9 dafür -

### 14. Erweiterung des Flächennutzungsplanes Kühren

Bürgermeisterin Frau Ford erläutert den diesbezüglichen aktuellen Sachstand. Sie verweist diesbezüglich auch auf die Beratung in der Finanzausschusssitzung am 04.06.2020. Sie ergänzt, dass Herr Kühle vom Planungsbüro B2K zu einem kostenfreien Informationsgespräch bzw. Arbeitsgespräch im Herbst zur Verfügung stehen würde. Nach kurzer Aussprache ergeht folgender **Beschluss**:

Die Gemeindevertretung beschließt, das Angebot des Büros B2K, Herrn Kühle, zur Führung eines kostenlosen Arbeitsgespräches anzunehmen und anschließend über den Fortgang der Angelegenheit zu beraten.

- 9 dafür -

### 15. Batteriespeicher für das Feuerwehrhaus – Genehmigung der Eilentscheidung

Bürgermeisterin Frau Ford erläutert ihre im Rahmen der Corona-Zeit getroffene Eilentscheidung zur Anschaffung eines Batteriespeichers für die PV-Anlage. Für die Finanzierung verbleibt nach Anrechnung der Fördermittel (5.000,-- €) ein Eigenanteil für die Gemeinde in Höhe von ca. 600,-- €. Es ergeht folgender **Beschluss**:

Die Gemeindevertretung genehmigt die von der Bürgermeisterin getroffene Eilentscheidung zum käuflichen Erwerb eines Batteriespeichers für die PV-Anlage.

- 9 dafür -

#### 16. Fußweg Möhlendoorstraat – Genehmigung der Eilentscheidung

Auch zu diesem Tagesordnungspunkt erläutert Bürgermeisterin Frau Ford ihre getroffene Eilentscheidung zur Erneuerung des Gehweges an der Möhlendoorstraat. Sie teilt mit, dass der Gemeinde anteilige Kosten in Höhe von 4.273,29 € entstehen würden. Die restlichen Kosten werden der Firma Vitronet im Rahmen der Breitbandversorgung in Rechnung gestellt werden. Es ergeht folgender **Beschluss**:

Die Gemeindevertretung genehmigt die Eilentscheidung der Bürgermeisterin zur Erneuerung des Gehweges an der Möhlendoorstraat.

- 9 dafür -

#### 17. Parkplatzsituation Karkdoorstraat

Bürgermeisterin Frau Ford teilt mit, dass entgegen der verkehrsrechtlichen Vorschriften in der Karkdoorstraat langfristig ein Wohnwagen abgestellt wird. Sie befürchtet, dass der Eigentümer unter Umständen nicht zu einer Abhilfe zu bewegen ist und stellt zur Diskussion, das Ordnungsamt einzuschalten. Es folgt eine lebhafte Aussprache über das eventuelle Beantragen einer verkehrsrechtlichen Anordnung in der Karkdoorstraat. Die Vor- und Nachteile werden erörtert. Es besteht seitens der Gemeindevertretung dahingehend Einigkeit, den weiteren Verlauf zunächst abzuwarten und zu schauen, ob der Wohnwagen weiterhin dauerhaft dort abgestellt wird. Sollte dies der Fall sein, wird die Bürgermeisterin zu einer Eilentscheidung (Antrag auf Erlass einer verkehrsrechtlichen Anordnung) ermächtigt.

#### 18. Einführung Ratsinformationssystem

Bürgermeisterin Frau Ford und Frau Timmermann erläutern ausführlich den aktuellen Stand der Einführung eines Ratsinformationssystems. Die grundsätzlichen Vorteile einer gemeindlichen Teilnahme am Ratsinformationssystem werden verwaltungsseitig dargelegt. Nach kurzer Aussprache ergeht der folgende **Beschluss**:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Helmstorf beschließt, grundsätzlich am Ratsinformationssystem des Amtes Lütjenburg teilzunehmen. Im Rahmen des nächsten Finanzausschusses soll besprochen werden, ob Tablets auf Gemeindekosten angeschafft werden sollen oder eigene Geräte zur Nutzung zur Verfügung gestellt werden können.

- 9 dafür -

#### 19. Einwohnerfragestunde

Seitens der anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner werden keine Fragen gestellt.

#### 20. Verschiedenes

Auf Nachfrage teilt Bürgermeisterin Frau Ford mit, dass der Ausbau des Glasfasernetzes noch nicht in Gänze abgeschlossen werden konnte. Nur Teilbereiche seien zunächst fertiggestellt.

Bürgermeisterin Frau Ford teilt mit, dass ein Anlieger im Sniedergang entsprechende Pflasterarbeiten bis zum Kantstein der Straße durch eine Fachfirma auf eigene Kosten vornehmen würde.

Eine Rinne bzw. Mulde zur Ableitung des Oberflächenwassers wird miteingebaut. Sie schlägt vor, auch den restlichen Bereich des Sniederganges durch diese Fachfirma pflastern zu lassen. Ein Kostenvoranschlag wurde abgefordert.

Frau Bürgermeisterin Ford erkundigt sich bei der Verwaltung, ob es grundsätzlich möglich ist, durch eine entsprechende Bauleitplanung Ferienwohnungen auszuschließen. Frau Timmermann teilt mit, dass eine entsprechende Einschränkung durch eine konkrete Bauleitplanung (Ausschluss von Betrieben des Beherbergungsgewerbes) durchaus möglich sei.

Bürgermeisterin Frau Ford teilt mit, dass sie sich wieder um einen „Terminplaner für die Gemeinde“ kümmern würde.

Abschließend teilt Bürgermeisterin Frau Ford mit, dass die Ortsentwicklungsgruppe tagen sollte, sobald ein entsprechendes Gespräch mit Herrn Kühle stattgefunden hat und dass die Spielplatzüberprüfung stattgefunden habe.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführerin: